

des liechtes götlicher lex  
vn künft die in ir sile wiss  
haut beschlossen hat götliche  
geschrift ist gut zu allem dem  
leben d<sup>r</sup> got wol gefalet  
**v**n ain ietlich mesch in zit  
gehabe mag vñ darum  
wz dich minendi sel all alt  
en vor mir gelernt hand  
**d**z hand si dich gewist vñ  
götlicher künft vñ da bime  
rk d<sup>r</sup> den guldin tron der  
genuinte seien Nieme ge  
ziere mag an die hantige  
geschrift wo si ist ain mut  
er der götliche künft Es mag  
och an die götliche künft in  
emie im kainem götlichen  
lebe zu neme noch got wol  
gefallen Es hab den ain me  
sch ingossen künft vo dem  
hantige gnist Die doch durch  
den hantige gnist mit aller  
mentlich gebe wirt Es tät  
den gross not als es tät  
den hantige zwölfbote ain  
dem anfang der Christheit  
wert wz heronimus schribt  
über den psalter von dem